



COVID-19-Präventionskonzept für Veranstaltungen

der Kinderfreunde Region Innviertel

Organisation/Verein:

Kinderfreunde Region Innviertel
Stadtplatz 5
5230 Mattighofen

Bezeichnung der Veranstaltung bzw. Aktivität und Durchführungszeitraum:

It`s Babyday – der Familienmarkt der Kinderfreunde Region Innviertel in der Volksschule Riedau am 09.10.2021 von 09:00 – 17:00 mit Kinderkulturprogramm, Mini Bazar, Eltern-Kind-Kaffee, Spielbereich und über 40 Ausstellenden.

Ansprechpartner für das Präventionskonzept (Name, Adresse, Tel., E-Mail):

Simone Schabetsberger (Geschäftsführerin der Kinderfreunde Region Innviertel)
Stadtplatz 5, 5230 Mattighofen
Tel.: 0699 168 866 00
E-Mail: Simone.schabetsberger@kinderfreunde.cc

1. Unterweisung von Mitarbeiter*innen

Vor der Veranstaltung werden Mitarbeiter*innen für die Messe im geeigneten Rahmen, über das Präventionskonzept und die darin enthaltenen Maßnahmen informiert.

Hierbei werden die gesetzlichen Grundlagen, die Empfehlungen und dieses organisationseigene Präventionskonzept besprochen und die wichtigsten Eckdaten abgesteckt.

Die Organisation garantiert dafür, dass nur Personen als Mitarbeiter*innen eingesetzt werden, die entsprechend unterwiesen wurden. Im Bedarfsfall – insbesondere bei rechtlichen Änderungen – erfolgt eine Adaptierung des Präventionskonzeptes und eine entsprechende neuerliche Unterweisung der Mitarbeiter*innen.

Mitarbeiter*innen müssen zum Beginn der Veranstaltung einen gültigen 3G Nachweis zeigen können.

Die Unterweisung beinhaltet zudem eine Information, auf was bei Besucher*innen der Veranstaltungen geachtet werden muss (genügend Abstand, FFP2 Maske, Hygienemaßnahmen, etc.) und im Bedarf hingewiesen werden muss.

2. Spezifische Hygienemaßnahmen

Handdesinfektion: Beim Betreten des Veranstaltungsortes und anderen Begegnungszonen steht Handdesinfektionsmittel bereit.

Raumhygiene: Da die Veranstaltung auf den Gängen der Volksschule Riedau stattfindet, wird auf die Reinigung durch den Lokalbetreiber hingewiesen. Ein mehrmaliges Stoßlüften wird garantiert. Ein benutzen von Türklingen oder ähnlichen Flächen ist nicht zwingend notwendig.

Personen, die zur Risikogruppe gehören: Alle Teilnehmer*innen werden über den Inhalt des Präventionskonzeptes informiert. Eine Abmeldung kann auf eigene Entscheidung hin erfolgen.

Contact-Tracing: Die Teilnehmer*innen werden bei der Veranstaltung ebenso wie die Mitarbeiter*innen in eine Anwesenheitsliste bzw. Online über eine Anmeldung mit QR Code unter Angabe von Vor- & Zunamen sowie unter Angabe von Telefonnummer und Emailadresse eingetragen. Ebenfalls wird der Anwesenheitszeitraum dokumentiert. Im Bedarfsfall (Contact-Tracing) wird die Liste – auf sicherem Weg – an die Bezirksverwaltungsbehörde übermittelt.

3. Organisatorische Maßnahmen

Information an die Teilnehmer*innen: Im Rahmen eines Info-Schreibens per E-Mail werden die Ausstellenden und die Besucher*innen am Eingang über die aktuellen Regelungen, Maßnahmen und den Inhalt dieses Präventionskonzeptes informiert. Die Ausstellenden und Besucher*innen werden darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung nur besucht werden darf, wenn im gemeinsamen Haushalt alle gesund sind und auch kein COVID-19-Verdacht im näheren Umkreis der Teilnehmenden besteht. Darüber hinaus werden alle darüber informiert, dass für den Fall einer COVID-19-Infektion die notwendigen Kontaktinformationen ggf. an die zuständigen Gesundheitsbehörden übergeben werden.

Am Veranstaltungstag werden beim Eingangsbereich alle gültigen Maßnahmen übersichtlich und sichtbar ausgehängt.

Veranstaltungsmaßnahmen: Bei Ankunft werden alle Ausstellenden, Mitarbeiter*innen und Besucher*innen dazu angehalten, sich gründlich die Hände zu waschen bzw. zu desinfizieren. Die Teilnehmenden bringen einen negativen PCR-Test bzw. einen negativen Antigen-Test mit. Diese werden durch extra zur Verfügung stehendes Personal bereits vor Zutritt in die Veranstaltungsräume kontrolliert. Eine erfolgte Impfung oder Genesung hat ebenso Gültigkeit (je nach Verordnung). Zusätzlich gilt eine Registrierungspflicht. Bezüglich Maskenpflicht wird auf die aktuelle Verordnung geachtet und geschaut, dass das Tragen von FFP2 oder Stoffmasken (je nach Verordnung) eingehalten wird.

Je nach Aktualisierungen der Maßnahmen werden die 3G Regelungen verschärft.

Durchführung der Veranstaltung in geschlossenen Räumlichkeiten:

Die Veranstaltung findet auf den Gängen der Volks- bzw. Neuen Mittelschule Riedau statt. Es wird keine Sitzplätze geben. Durch ein Einbahnsystem wird vermieden, „Staubereiche“ bzw. Menschenansammlungen

zu vermeiden. Grundsätzlich wird ist ein Abstand von 2 Metern zwischen Personen, die nicht aus dem gleichen Haushalt sind empfohlen.

Verpflegung: Es werden 2 Räume für die Verpflegung zur Verfügung stehen, in denen bei Tisch konsumiert werden kann. Eine Einhaltung der COVID Bestimmungen (Kontrolle 3G Regel) wurde bereits vor dem Eingang gemacht und nicht zusätzlich nochmals kontrolliert.

Kinderprogramm: Während dem Familienmarkt wird es ein separates Kinderprogramm geben. Durch Aushänge bei der Veranstaltung werden die Eltern über aktuellen Regelungen, Maßnahmen und den Inhalt dieses Präventionskonzeptes informiert.